

NDB-Artikel

Jugel, Caspar landwirtschaftlicher Schriftsteller, * 17.4.1581 Crimmitschau (Sachsen), † 17. Jahrhundert. (lutherisch)

Genealogie

V Caspar, Schuster;

M N. N.;

- Naumburg 15.6.1619 Martha verw. Heckenhain.

Leben

J. erlernte auf den Gütern von Veit Joachim v. Wiedebach auf Thum die Landwirtschaft und wurde dessen Rentmeister. In dieser Stellung kam ihm die damals handschriftlich umlaufende Wirtschaftsanleitung in die Hände, die der 1593 verstorbene Hofmeister der Kfn. Anna von Sachsen, Abraham v. Thumbshirn, um 1570 zur Unterrichtung der Amtleute auf den kursächs. Domänen verfaßt hatte. J. stellte aufgrund einer Originalhandschrift und mehrerer Abschriften ein Druckmanuskript her, wobei er alle Einschübe anderer aussonderte und diese zusammen mit eigenen Zusätzen als Nachtrag unterbrachte. Das Werkchen erschien 1616 in Leipzig unter dem Titel „Oeconomia oder notwendiger Unterricht...“. Eine 2. Auflage mit einer weiteren Vorrede und einem zusätzlichen Abschnitt über den „Sperlings- und anderer Vogelfang“ aus J.s Feder kam 1617 heraus. Die Neuauflagen von 1675, 1677 und 1705 bezeugen, daß die knapp gefaßte, ganz auf die Praxis der Gutswirtschaft angelegte Schrift als eine Art Lehrbuch für Gutsherrn und Gutsverwalter geschätzt wurde. Teile des Buches, vor allem der Arbeitskalender (kalendermäßige Einteilung der landwirtschaftlichen Arbeiten) sind auch in die sog. Hausväterliteratur (Colerus) übernommen worden.

Werke

Neuausg.: Marlin Grosser, Anleitung z. d. Landwirtsch., Abraham v. Thumbshirn, *Oeconomia*, Zwei frühe dt. Landwirtsch.schrr., hrsg. v. G. Schröder-Lembke, 1965 (mit d. 1. Vorrede J.s).

Autor

Gertrud Schröder-Lembke

Empfohlene Zitierweise

, „Jugel, Caspar“, in: Neue Deutsche Biographie 10 (1974), S. 651-652
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
